



ZOFF. Soli-Sampler für feministische und antifaschistische Strukturen in Ostdeutschland (01.07.2024 - böse&gemein + Deutsche Laichen)

Link: <https://bsegemein.bandcamp.com>

Bei den anstehenden Landtagswahlen in Sachsen, Thüringen und Brandenburg besteht die Gefahr, dass die AfD (und Parteien weiter rechts davon) einen Rekord an Stimmen erzielen und damit die schon vorhandenen rechten Kräfte parlamentarisch und strukturell weitere Verankerung finden. Schon jetzt sind in Ostdeutschland antifaschistische, queere, feministische und migrantische Projekte akut oder potentiell bedroht.

Was haben wir Punx dem entgegensustellen?

Wir alle wissen, dass Punk oft nicht so progressiv ist, wie wir es uns wünschen. Gerade deshalb ist es in Zeiten der anhaltenden Multikrisen wichtig, sich auf die Sache zu konzentrieren, die Punk gut kann: Musik machen und Netzwerke schaffen.

Der Soli-Sampler „Zoff“ hält es einfach: Die Einnahmen des Samplers fließen in antifaschistische und feministische Netzwerke in Sachsen, ihr bekommt dafür sehr gute Musik von altbekannten und freshen feministischen Punkprojekten. Es wird Geld benötigt für autonome queere Strukturen, nicht-institutionalisierte antirassistische Arbeit und gegen Repressionen. Fantifa bleibt Handarbeit!

Punx, in diesen düsteren Zeiten wollen wir uns nicht vereinzeln lassen! Feministische Praxis ist kollektive Praxis, wichtige Messages müssen sicht- und hörbar gemacht werden.

ZOFF wurde initiiert von Deutsche Laichen in Koop w/ böse&gemein.

Sampler:
19 Titel, 47 Minuten

AVA / B'schissn / Clear History / Deutsche Laichen / Finisterre / GLDG / Glitch / Hoarse / Kenny
Kenny Oh Oh / Neontitten / Nothing Works / Messed Up / Okra
Pogendproblem / Resistenz '32 / ROi!m- & StrOi!- FahrzOi!ge / Sektion no Fun / Stand the
Strain / The Other Within

Bschissn - „Nazischwein“

*2015 (?), Trio aus Halle, Punk

„Nazischwein“ erschienen 2019 auf der Split mit Ponys auf Pump

Auch unter folgenden Namen aufzufinden: B'Schissn, B'schiszn, Beschißn, Bschszn, Bschißn, B'schzn

B&G:

B'schissn aus Halle machen schnellen Punk, der zwischen Gesellschaftskritik und Schenkelklopfer elegant hin und her gleitet.

Link: <https://bschissn.bandcamp.com>

Hoarse - „Burden of Pleasure“

*2023 (?), Quartett aus Berlin, Noise-Punk

„Burden of Pleasure“ erschienen auf dem Demo Tape 2023

B&G:

Seit der Veröffentlichung ihrer Demo-EP im letzten Jahr gehören Hoarse zu einem der spannendsten Noise Punk-Acts überhaupt. Wir sind sehr thrilled, sie mit „Burden of Pleasure“ auf dem Sampler dabei zu haben.

Link: <https://hoarse8.bandcamp.com>

Messed Up - „Bad Girls Choose Freedom“ (Contra la Contra Cover)

*2015, Flinta-Quartett aus Grodno / Belarus, heute Warschau, Grlllz Punk

„Bad Girls Choose Freedom“ erschienen 2023 auf „Back to Reality“.

Der Song ist ein Cover der legendären belarussischen Anarcho-Crust Band Contra La Contra aus dem Jahr 2002.

B&G:

Messed Up are an all-female band from Belarus and Ukraine, currently based in Warsaw.

They started in 2015 with the will to escape the lethargy of their post-Soviet homeland and to escape the social expectations and constraints of their surroundings with self-empowerment.

Link: <https://messedupgrlzz.bandcamp.com/>

The Other Within - „Call of Sirens“

*2015 (?) Solo-Projekt aus Berlin, Experimental-Dark-Pop

„Call of Sirens“ erschienen 2020 auf „Dismantle your Pain“
B&G:

Shouting und intensive Sounds, getrieben von Emotionalität und der Suche nach dem eigenen ganz speziellen Ausdruck: The Other Within macht Experimental Pop aus konsequent queerer Perspektive.

Link: <https://theotherwithin.bandcamp.com/>

Sektion No Fun - „Wegrationalisieren“

*2017, früher Quartett aus Halle (Saale), heute Trio, Punk

„Wegrationalisieren“ erschienen 2022 auf „II“

B&G:

Schlechtgelaunte Punks aus Halle, das sind Sektion No Fun. Seit 2018 geht's musikalisch nur in eine Richtung: Abfahrt.

Link: <https://sektionnofun.bandcamp.com/>

Resistenz'32 - „Schon zufrieden“

*2020, Quartett aus Leipzig-Connewitz, Punk

„Schon zufrieden“ erschienen 2023 auf „Gegen alle Bedenken“

B&G:

Als Resistenz'32 aus Leipzig 2020 ihr erstes Album „Krisenzeiten“ veröffentlichten, schlugen die Herzen der Deutschpunk-Lovers schneller. Hochgelobt sind sie bis heute geblieben, ob als Live-Band oder auf Platte.

Link: <https://resistenz32.bandcamp.com/>

Nothing Works - „The End is Coming“

2022, Quintett aus Berlin, Melodic-Hardcore

„The End is Coming“ erschienen 2024 via Bandcamp
„Promo“

B&G:

Die Berliner Melodic Hardcore Band Nothing Works hat 2024 ihre ersten Songs veröffentlicht. Dynamisch und wütend geht es in „The End Is Coming“ um die zerstörerischen globalen Auswirkungen kapitalistischer Verwertungslogiken.

Link: <https://nothingworksbln.bandcamp.com>

Stand The Strain - „Walls“

2021 , Quintett aus allerlei Städten, Melodic-Hardcore

„Walls“ erschienen 2023 auf „Stand The Strain“ EP
Ursprünglich aus: Wolfsburg, Braunschweig, Berlin, Magdeburg, Gifhorn

B&G:
Politischer Melodic Hardcore mit viel Herz, das sind Stand The Strain. Die Mitglieder der Band kommen aus verschiedenen Städten, um gemeinsam Musik zu machen. Stand The Strain thematisieren in ihrem Song „Walls“ perfide Grenzpolitiken und Unterdrückungsmechanismen.

Link: <https://standthestrain.bandcamp.com>

Finisterre - „Desire“

*2007, Quintett urspr. aus Hannover / Köln, Crust

„Desire“, unveröffentlicht, erschienen 2024 auf eben diesem Sampler

7 Jahre nach dem letzten Album „st“ ist „Desire“ einer der neuen Songs, die in der Mache sind. Ansonsten sind wir uns mit dem B&G nicht ganz einig bzgl der Infos...

B&G:
Finisterre aus Leipzig und Köln haben im Jahr 2005 das erste Mal geprobt und seitdem sind sie ein wichtiger Bestandteil der Szene. Wir haben die große Ehre, auf unserem Sampler „ZOFF“ den bisher unveröffentlichten Song „Desire“ zu veröffentlichen, omg!

Link: <https://finisterre.bandcamp.com/>

Deutsche Laichen - „Schmutzig“

*2015, urspr. Quintett aus Göttingen, heute Quartett aus Berlin, Punk

„Schmutzig“, unveröffentlicht, erschienen 2024 auf eben diesem Sampler

Erster neuer Song seit 2020.

B&G:
Die ehemals Göttinger – jetzt Berliner – Band Deutsche Laichen sind queerfeministische Icons und das zu Recht. Der Song „Schmutzig“ wurde gemeinsam mit Gastmusikerin Irem (u.a. NERVOUS, HOARSE) aufgenommen und erscheint exklusiv auf dem Soli-Sampler ZOFF.

Link: <https://deutschelaichen.bandcamp.com>

GLDG - „Let me be“

*??, ?? aus Hamburg, Queercore

Ehemals GRL DCK, nun GLDG, aber nicht mehr existent.

B&G:
Die Queercore Band GLDG aus Hamburg zeigt dem Cis*tem mit ihrer Musik den Mittelfinger. Obwohl die Band leider nicht mehr aktiv ist, gibt es eine erfreuliche Nachricht: Noch dieses Jahr wird ein Album mit sieben Songs veröffentlicht.

Link: //

Clear History - „Morsels“

*2020, Trio aus Berlin, Post-Punk

„Morsels“ erschienen 2021 auf „bad advice good people“ Einflüsse nach Eigenaussage: Fugazi & Rhianna

B&G:
Clear History aus Berlin sind mehr als die Löschung deines Browserverlaufs: Zwischen Rihanna und Fugazi gibt das Trio „bad advice for good people“ (fast der Name ihrer Debut-EP). Verspielte Gitarren und tanzbarer Post-Punk, mal distanziert, mal ganz zugänglich bis handzahn.

Link: <https://clearhistoryband.bandcamp.com>

Glitch - „La Rage“

*2023 (?), Quartett aus Leipzig, Post-Punk

„La Rage“ erschienen 2023 auf dem Demo Tape

B&G:
Im Deutsch-Französischen Post-Punk Projekt Glitch aus Leipzig finden sich Musik*innen von Kenny Kenny Oh Oh, Laxisme, Litovsk und Bronco zusammen. Der im Jahr 2023 veröffentlichte Song „La Rage“ handelt von der Wut über die AfD-Skandale in Thüringen.

Link: <https://abfall-records.bandcamp.com/album/a-r-18-glitch-demo-tape>

Pogendroblem - „Kotzen“

*2015, Quartett aus Bergisch Gladbach (heute Köln), Punk-rock

„Kotzen“ erstmals erschienen 2016 auf „raus“ EP

2020: pogendroblem haben mit "Auf der Suche nach der Utopie" einen Dokumentationsfilm über die DIY-Punkszene gedreht, der über YouTube abrufbar ist.

B&G:

Der gute alte Diskurspunk der Kölner Schule findet eine seiner schönsten Ausführungen in der Band Pogendroblem aus Bergisch Gladbach. Schnittige und schlaue Punkmusik, die vor den eigenen Privilegien nicht Halt macht und keine Angst vor sexy 80er-Punk und Popelementen hat. Im Song „Kotzen“ geht es um die peinliche Verherrlichung des Punk-Habitus der Ewiggestrigen.

Link: <https://pogendroblem.bandcamp.com/>

Kenny Kenny Oh Oh - Why can't we say

*2009, Quartett aus Leipzig, Post-Punk

"Why can't we say" erschienen 2017 auf "I Will Not Negotiate"

B&G:

Safe To Say: sie sind generationsprägend, hatten doch viele von uns vor den Kennys noch nie eine All-Female-Punk Band live gesehen (Danke euch dafür!). Melodischer und politischer Punk, der nach vorne geht, abholt, zum gemeinsamen wütend-sein einlädt – so wie guter feministischer Punk sein sollte.

Link: <https://kennykennyohoh.bandcamp.com>

Neontitten - Transangst

*2023, Quartett aus Jena, Queerpunk

"Transangst" erschienen 2023 auf "Proberaumtape"

B&G:

Neontitten sind ein neues Queerpunk-Projekt aus Jena. Der Song „Transangst“ problematisiert in eindringlicher Weise transfeindliche Einstellungen und Aggressionen gegen queere Menschen.

Link: <https://soundcloud.com/neontitten>

Okra - Geisterbahn

*2023, Quartett aus Berlin, Synthie-Post-Punk
"Geisterbahn" erschienen 2024 auf "Can" (Demo)

B&G:

Okra sind eine all-FLINTA Postpunk-Band aus Berlin und als Musiker*innen seit Jahren in diversen feministischen Bandprojekten aktiv. 2023 haben Okra ihre erste EP „Can“ veröffentlicht. Ihr Sound zeichnet sich durch eingängige Gitarrenriffs und German-Turkish (almanca) Vocals aus, die an Punk-Bands der 70er-Jahre angelehnt sind.

Link: <https://okraband.bandcamp.com>

AVA - "Tattoos und Narben"

*2023, Projekt aus Plauen, Singer & Songwriter*innen
Punkrock

"Tattoos und Narben" erschienen 2023 auf der "Krankenschein" EP

B&G:

AVA (Anxious vs. Anarchie) aus Plauen ist eine Absage an turbokapitalistischen Leistungsdruck für junge Menschen. Melancholischer Gen Z-Punk mit Kleinstadtcharme, zwischen großen und keinen Ambitionen.

Link: <https://open.spotify.com/intl-de/album/3M8Ds4iilqnA9wCAzCuoXv>

ROi!m- & StrOi!- FahrOi!ge - "18 tote Schweine"

*2016, Quintett aus Berlin-Hohenschönhausen, Oi!

"18 tote Schweine" unveröffentlicht, erschienen 2024 auf eben diesem Sampler

B&G:

ROi!m- & StrOi!- FahrOi!ge aus Berlin besingen linke Wohnprojekte in Ost-Berlin, machen Musik gegen staatliche Repression und positionieren sich ganz klar gegen Menschen, die mit dem E-Roller auf dem Fußweg fahren. Oi!

Link: <https://roimundstroifahrzoige.bandcamp.com/>